

bei. Hl. Schrift wie Väter kommen reichlich zur Geltung. Das Dekret Pius X., betreffend die tägliche Kommunion, ist bereits verwertet. Vorliegende Predigtsammlung eignet sich auch recht zur frommen Lesung. Deutlicher Druck und gutes Papier ehrt den Verlag.

Dr Florian Schmid.

50) **Predigten von Alban Stolz.** 2. Band: Predigten für die Sonntage des Kirchenjahres. Aus dem Nachlaß herausgegeben. Mit Approbation des hochw. Herrn Erzbischofes von Freiburg. 8°.

581 S. Freiburg i. Br. 1910. Herdersche Verlagshandlung. M. 3.50.

Wer würde nicht Alban Stolz aus seinen unvergänglichen Schriften kennen? Eine sonderbare und seltene Natur, ein einzig dastehendes Original in seinen Einfällen und in seiner populären Schreibweise, voll Inhalt und Kraft, voll Bilder und Lebenserfahrung. Ganz ähnlich begegnet uns derselbe Alban Stolz wieder in seinen Predigten, wenn auch viel gelassener und gewählter, aber ebenso wahr und offen, glaubenswarm und glaubensstark. Man muß den Herausgebern herzlich dankbar sein, daß sie uns auch den 2. Band seiner Predigten aus seinem Nachlaß geschenkt haben; hoffentlich werden sie uns auch den 3. Band nicht lange vorenthalten. Das Werk sei hiemit bestens empfohlen.

Stift Lambach.

P. Gebhard Koppler O. S. B.

51) **Gelegenheitsreden.** Begründet von J. Cv. Zollner, w. Benefiziat in Reischbach, und Josef Ziegler, w. geistl. Rat und Stiftsdekan. Unter Mitwirkung mehrerer kath. Geistlicher herausgegeben von Franz Xaver Nisch, Dekan in Attenhofen bei Mainburg. V. Band. gr. 8°. VIII und 432 S. Regensburg. 1911. Verlagsanstalt G. J. Manz. M. 4.— = K 4.80.

Mit wahrer Freude greift man nach einem solchen Werk, das eine längst fühlbare Lücke in der Predigtliteratur ausfüllt. Auch der 5. Band dieser fleißigen Sammlung von Gelegenheitsreden und Predigten reißt sich würdig und ebenbürtig an die vorausgehenden an und gewährt eine reiche Fülle von Stoff für die verschiedensten Feste und Anlässe. Ein Hauptvorzug dieser Gelegenheitsreden liegt in ihrer praktischen Anlage aus dem Leben und daher auch für das Leben. Mit großer Befriedigung kann man darnach greifen und gleichsam wie aus einem Lexikon für alle möglichen Verhältnisse wenigstens den einen oder anderen Gedanken, Wink oder Leitstern holen. Wer wegen Zeitmangel sich nicht länger vorbereiten kann und dennoch oft Reden und Ansprachen zu halten verpflichtet ist, hat hier einen stets hilfbereiten Nothelfer an der Seite, der nur bestens empfohlen werden kann. Jeder wird befriedigt sein.

Stift Lambach.

P. Gebhard Koppler O. S. B.

52) **Hirtenbriefe des deutschen Episkopats** anlässlich der Fastenzeit 1910. Paderborn. Junfermannsche Buchhandlung. Kartonierte M. 2.— = K 2.40.

Die Sammlung der Hirtenbriefe und deren Herausgabe hat ihre Berechtigung und Bedeutung für Klerus und Volk. Dieselben behandeln zum Großteil brennende Zeitfragen oder hochwichtige Glaubenswahrheiten, die gerade für unsere Tage von eminenter Wichtigkeit sind. Durch die Herausgabe dieser Sammlung werden die Hirtenbriefe einerseits den Gläubigen leicht zugänglich gemacht und kann sie andererseits der Klerus für Predigten und Vorträge gut benützen. Ein sehr genaues Sachregister ist beigelegt, welches den Gebrauch vorteilhaft erleichtert.

P. Gebhard Koppler O. S. B.

53) **Wir Katholiken und die — anderen.** Apologetische Randglossen zur Vorromäns-Enzyklika-Enttäuschung. Von Msgr. Dr Paul Baron de Mathies. (Ansgar Abing). 8°. IV u. 121 S. Freiburg i. Br. 1910. Herder. M. 1.30 = K 1.56.